

18. Juli 2019 | Nr. 31/07/2019

Rülke: Diese erneute Blamage hätte sich Grün-Schwarz ersparen können

Wichtige Fragen hätten zuerst abgeklärt werden müssen

Zur Nichtwahl von Beate Böhlen als Bürgerbeauftragte durch den Landtag sagt der Vorsitzende der FDP/DVP Fraktion, **Dr. Hans-Ulrich Rülke**:

„Diese neuerliche Blamage hätte sich die grün-schwarze Koalition ersparen können. Sie führt schon wieder vor Augen, dass sie weder koordiniert noch geschlossen ist. Leider hat die grün-schwarze Koalition diese Personalie genauso dilettantisch vorbereitet, wie sie ihre inhaltlichen Projekte vorantreibt. Würde diese Koalition professionell arbeiten, so würde sie sich nicht permanent blamieren.“